

Leistungsbeschreibung: mobiles Besucherinformationssystem für den Naturpark Nuthe-Nieplitz

Der Landschafts-Förderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V. (im Folgenden AG) sucht einen Auftragnehmer (im Folgenden AN) zur Konzeption, Entwicklung, Programmierung und Umsetzung eines digitalen Besucherinformationssystems in Form einer App für das NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal.

A. Hintergrund

Der Landschafts-Förderverein wurde 1991 mit dem Ziel gegründet, "Natur und Landschaft insbesondere in der Nuthe-Nieplitz-Niederung zu erhalten." Heute, nach über 25-jähriger Vereinsarbeit, engagiert sich der Landschafts-Förderverein, neben seinen Kernaufgaben des Natur- und Landschaftsschutzes, auch in den Bereichen Umweltbildung und nachhaltiger Tourismus. Seit 2007 betreibt der Landschafts-Förderverein das NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal. Das NaturParkZentrum ist eines von 13 Besucherinformationszentren im Land Brandenburg. Es repräsentiert den Naturpark Nuthe-Nieplitz und ist erster Anlaufpunkt für Besucher der Region.

Das ganze Jahr über werden Umweltbildungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen angeboten. Mittlerweile zählt das NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal jährlich ca. 30.000 Besucher.

Weitere Infos unter: www.naturpark-nuthe-nieplitz.de

Mit dem mobilen Besucherinformationssystem sollen unterschiedliche Touren mit thematischen Schwerpunkten abrufbar sein. Eine Zielgruppe sind Familien mit Kindern. Das System soll spielerisch Wissen vermitteln und das Interesse für die Natur und ihren Schutz wecken. Eine weitere Zielgruppe sind Erwachsene. Der Tourenverlauf und die Inhalte sind hier etwas anspruchsvoller. Neben der Wissensvermittlung soll auch zum Nachdenken angeregt werden, zum Beispiel durch praktische Tipps für das eigene Handeln. Sämtliche Touren sollen auch in englischer Sprache abrufbar sein. Um Menschen mit Handicap die Nutzung des mobilen Besucherinformationssystems zu ermöglichen, müssen die Inhalte barrierefrei gestaltet werden.

Das NaturParkZentrum besteht aus verschiedenen Teilbereichen. Zum einen das Gebäude mit Regionalladen, Gastronomie und Indoor-Ausstellung, das unmittelbar angrenzende Außengelände, die „Glauer Felder“ und seinen Spielplätzen und das etwas 500 Meter entfernte Wildgehege Glauer Tal. Für das Wildgehege Glauer Tal existiert kein einheitliches Besucherleit- und Besucherinformationssystem. In den Glauer Feldern hingegen besteht bereits ein Besucherinformationssystem in Form von Umweltbildungsstationen. Diese setzen sich jeweils aus ein bis zwei Spielelementen und Informationstexten zusammen. Die Stationen sind nicht barrierefrei gestaltet und lediglich für deutschsprachige Menschen nutzbar.

Ausgehend vom NaturParkZentrum sind naturkundlich und geologisch interessante Orte wie der Blankensee, die Glauer Berge und der Löwendorfer Berg fußläufig erreichbar. Aufgrund fehlender Ausschilderung und mangelnder Informationsvermittlung vor Ort (z. B. Infotafeln) sind die Orte für Besucher ohne Ortskenntnis nicht oder nur eingeschränkt erlebbar.

Mit der Einführung eines mobilen Besucherinformationssystems sollen die vor Ort bestehenden infrastrukturellen Probleme gelöst und den Besuchern das Erleben der Natur ermöglicht werden. Mit den Zielen der Wissensvermittlung, Besucherlenkung und Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und Biodiversität sollen unterschiedliche Touren, ausgehend vom NaturParkZentrum, entwickelt und via mobilem Besucherinformationssystem erlebbar gemacht werden. Mit Hilfe des Systems können Besucher die Touren eigenständig erwandern und erhalten vor Ort interessante Informationen zu Flora, Fauna, Geschichte sowie Naturschutzmaßnahmen des Landschafts-Fördervereins Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V. uva.

Definition: mobiles Besucherinformationssystem mit Audioguide, das Wandertouren ausgehend vom NaturParkZentrum beinhaltet und den Besuchern wertvolle Informationen (Audio, Video, Text, Bild) rund um den Naturpark Nuthe-Nieplitz bietet.

Ideensammlung für die inhaltliche Gestaltung der einzelnen Touren

Tourenname	Zielgruppe	Inhaltlicher Schwerpunkt
Wildgehege Glauer Tal – Naturparadies auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz	Erwachsene, Menschen mit Handicap, Englischsprachige	<ol style="list-style-type: none"> 1. POI: Begrüßung mit Vorstellung des LFVs, NaturParkZentrums 2. POI: Historie des heutigen Wildgeheges, Waldentwicklung, Bedeutung des Offenlands, Pflege durch Wildtiere - naturschutzfachliche Hintergründe 3. POI: Vorstellung der Wildtiere 4. POI: Vorstellung ausgewählter Offenlandarten z.B. Zauneidechse 5. POI: Verabschiedung, Hinweis auf Projekte des LFV, weitere Touren usw.
Wildgehege Glauer Tal – Spurensuche für die ganze Familie	Familien, Kinder, Englischsprachige	<ol style="list-style-type: none"> 1. POI: Begrüßung durch Nunie und Vorstellung des LFVs, NaturParkZentrums, Nunie führt durch das Gehege 2. POI: spielerische Vorstellung des Geheges und der Tiere (Damwild, Rotwild, Mufflons) 3. POI: Tarnen & Warnen mit Tipps zu „Verhaltensregeln“ 4. POI: Spurensuche mit Vorstellung verschiedener Spuren/Fährten 5. POI: Verabschiedung, Hinweis zu Familien-Veranstaltungen usw.
„Glauer Felder“ – Tour	Erwachsene, Menschen mit Handicap, Englischsprachige	<ol style="list-style-type: none"> 1. POI: Begrüßung und Vorstellung des LFVs, der Glauer Felder, Vorstellung Naturpark NN 2.-9. POI: Vorstellung verschiedener Akteure an den jeweiligen Stationen (z.B. Gewässer – Fischerei und Fischer Blankensee; Weide – Schäferei Ritter; Acker – nachhaltiger Landwirt usw.) 10. POI: Verabschiedung, Hinweis auf Projekte des LFVs, weitere Touren usw.

Nunie-Spaziergang durch die „Glauer Felder“	Familien, Kindern, Englischsprachige	1. POI: Begrüßung und Vorstellung des LFVs, der Glauer Felder, Vorstellung Naturpark NN 2.-9. POI: in Anlehnung an unser Nunie-Heft werden Quizfragen an den einzelnen Umweltbildungsstationen gestellt. 10. POI: Verabschiedung, Hinweis auf Projekte des LFV, weitere Touren usw.
Zum Vogelparadies Blankensee	Erwachsene, Menschen mit Handicap, Englischsprachige	Spaziergang vom NPZ zum Bohlensteg am Blankensee, Vorstellung NPZ und LFV, Naturpark NN und Bedeutung für Vogelschutz, Vogelzug, Vorstellung ausgewählter Arten, Orni AG (einzelne POIs noch zu bestimmen)
Hoch hinaus – Wanderung zu den Glauer Bergen	Erwachsene, Menschen mit Handicap, Englischsprachige	Wanderung zum Aussichtspunkt in den Glauer Bergen, Vorstellung NPZ und LFV sowie Naturpark NN, Entstehung der Glauer Berge, Geografie, Solarpark, Friedensstadt, Naturschutz und Landschaftspflege, Eiszeit (einzelne POIs noch zu bestimmen)
Dem Himmel so nah – Wanderung zum Löwendorfer Berg	Erwachsene, Menschen mit Handicap, Englischsprachige	Wanderung zum Löwendorfer Berg mit Aussichtsturm, Priedeltal, Vorstellung NPZ und LFV sowie Naturpark NN, Nuthe und Nieplitz (einzelne POIs noch zu bestimmen)

B. Allgemeine Anforderungen an die Funktionalität des Besucherinformationssystem

Herzstück des mobilen Besucherinformationssystems ist die Kartenfunktion. Ausgehend vom Startmenü (z.B. mit Eyecatcher-Foto und Tourenübersicht), können die einzelnen Touren aufgerufen werden. Sobald eine Tour geöffnet wird, erscheint eine Karte mit eingezeichnetem Tourenverlauf. Im Tourenverlauf sind POIs eingearbeitet, an denen die Benutzer Informationen in Form von Audio-, Video-, Text- oder Bildmaterial erhalten. Für gehörlose Nutzer ist die Möglichkeit zu schaffen, sich die Informationen in Textform anzeigen zu lassen. Die Inhalte (Karte mit Tourenverlauf und POIs sowie Audio-, Bild, und Textmaterial) sind zum Download anzubieten, damit die Informationen vorab auf dem Handy gespeichert werden können und ohne Netzverbindung zugänglich sind. Bei Netzverbindung werden die POIs automatisch angewählt, sobald sich der Nutzer dem angegebenen Ort nähert (Ortung per GPS). Bei fehlender Netzanbindung können die POIs manuell aufgerufen werden (z.B. durch Eingabe einer POI-Nummer). Die App verfügt über eine Social-Media-Funktion, mit Hilfe derer die Touren bei Facebook geteilt werden können.

Zunächst ist die Konzeption, Erstellung und Implementierung von sieben Touren geplant. Fünf der sieben Touren beinhalten max. fünf „Points of Interest“ (im Folgenden POIs genannt), zwei Touren werden aufgrund der bestehenden Umweltbildungsstationen mit 10 POIs geplant.

C. Leistungen

Pos.	Leistung	Beschreibung, Umfang der Leistung
1	Konzeption, Entwicklung und Programmierung eines digitalen Besucherinformationssystems in Form einer App	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung digitaler Inhalte (Text, Audio, Video, Bilder, Karten) für Android und iOS basierend auf dem Corporate Design der Nationalen Naturlandschaften (Download der Gestaltungsvorlagen unter www.nationale-naturlandschaften.de, Benutzername: Natur; Passwort: Erlebnis). Testing. Inklusive drei Korrekturschleifen. • Die Inhalte (Audio-, Bild-, Text- und Videomaterial sowie Karte mit Tourenverlauf und POIs) müssen zum Download angeboten werden. Da vor Ort aktuell aus technischen Gründen kein freies WLAN angeboten werden kann, muss der Inhalt ohne Internet lokal vorgehalten und zum Download angeboten werden. Das Datenvolumen der Nutzer darf beim Download nicht belastet werden. • Anschließend sind die Informationen auf den Endgeräten gespeichert und für den Nutzer ohne Netzverbindung zugänglich zu machen (Offline-Fähigkeit). • Die App sollte modular aufgebaut und erweiterbar sein. Die Einbindung und Pflege der Inhalte erfolgt über ein cloudbasiertes CMS, das für den Auftraggeber zugänglich ist. • BYOD (Bring Your Own Device) Technologie: Besucher können ihr eigenes Endgerät nutzen (Android, iOS). • Multisprachen-Fähigkeit: die Möglichkeit soll gegeben sein, die Tour um verschiedene Sprachen zu erweitern (z.B. Englisch, "Leichte Sprache"). Dabei ist entscheidend, dass bei einer neuen Sprache der Großteil des Inhalts und die Struktur nicht neu angelegt werden muss. • Ausarbeitung und Implementierung eines Designkonzepts basierend auf dem Corporate Design des Auftraggebers. • Barrierefreiheit der App nach BITV 2.0 und WCAG 2.0: u.a. Inklusion gehörloser Nutzer (durch Texte), Screenreader für blinde oder stark sehingeschränkte Nutzer. • Die Transkription der Audios (Textversion der Audios) müssen im CMS hinterlegbar sein. • Wartung & Support für einen Zeitraum von 5 Jahren: Instandhaltung, Wartung, regelmäßige Softwareupdates, telefonischer Kundenservice. Monitoring und Instandhaltung der App/des Systems. • Zeitvorgabe: Fertigstellung 3 Monate nach der Auftragsvergabe.

Pos.	Leistung	Beschreibung, Umfang der Leistung
2	Zugang zum Content Management System zur Erstellung und Bearbeitung digitaler Inhalte durch den Auftraggeber. Inklusive Nutzungslizenz.	<ul style="list-style-type: none"> • Cloudbasiertes CMS. • Der Auftraggeber kann die medialen Inhalte eigenständig einfügen und pflegen. • Multi-userfähig. • Versionsverwaltung von Konten. • Hinterlegen von GPS-Koordinaten und die Einrichtung von autom. Auslösung der Inhalte bei Erreichen einer bestimmten GPS-Koordinate. • Hinterlegen von Audiotranskripten. • Sicherheitssoftware inkl. Zertifikat. • Nutzungslizenz für einen Zeitraum von 5 Jahren inklusive.
3	Erstellung und Implementierung einer interaktiven Karte	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung und Implementierung einer interaktiven Karte zur Visualisierung von POIs und Standortanzeige via GPS. Inklusive Nutzungslizenz für 5 Jahre. • Automatische Auslösung der POIs. Bei Endgeräten ohne GPS-Funktion (z.B. Tablets) sollen die POIs durch Nummerneingabe anwählbar sein. • Eigenständige Bestimmung der POIs durch den Auftraggeber. • Die interaktive Orientierungskarte verfügt über eine direkte Anbindung an ein CMS, damit der Auftraggeber selbstständig die POIs festlegen kann.
4	Social Media Integration	<ul style="list-style-type: none"> • Social Media Integration mit Anbindung an die APIs von bis zu drei sozialen Diensten. • Möglichkeit für nachträglichen Erweiterung um ein Tool zur Erstellung und Auswertung digitaler Besucherumfragen oder Statistiken.
5	Redaktion	<ul style="list-style-type: none"> • Überarbeitung der gelieferten Texte für die Audioaufnahmen für sieben Touren (fünf Touren mit jeweils 5 POIs und zwei Touren mit jeweils 10 POIs).
6	Übersetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Übersetzung der für die Sprachaufnahme optimierten Tourentexte ins englische unter Berücksichtigung der jeweiligen Zielgruppen.

Pos.	Leistung	Beschreibung, Umfang der Leistung
7	Audio	<ul style="list-style-type: none"> • Audioaufnahme und –Bearbeitung • Profisprecher für die Aufnahme von sieben deutschsprachigen Texten mit fünfmal jeweils fünf POIs und zweimal jeweils zehn POIs (pro POI max. 1 Min.) in deutscher Sprache. • Profisprecher für die Aufnahme von sieben englischsprachigen Texten mit fünfmal jeweils fünf POIs und zweimal jeweils 10 POIs (pro POI max. 1 Min.) in englischer Sprache. • Max. 25 Soundelemente a max. 10 sek. und max. 30 Tierstimmen-Audiosequenzen a max. 30 sek. inkl. Nutzungslizenz.
8	Projektmanagement	<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung des Projekts, Kommunikation mit allen Projektteilnehmern, interne Abstimmungen, ein Auftakttreffen in 14552 Stücken inklusive.
9	Implementierung	<ul style="list-style-type: none"> • Implementierung der sieben Touren (jeweils englisch und deutsch) in die App
10	Schulung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiterschulung zum Umgang mit dem Contentmanagement System und Bereitstellung eines Manuals.
11	APP-Store-Optimierung	<ul style="list-style-type: none"> • Implementierung in App-Store und Play-Store
12	Datenschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Implementierung mit Bestätigungsbutton für die Datenschutzerklärung (Privacy by Design)
13	Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> • Detaillierte Dokumentation der Projektdurchführung. Übergabe der Dokumente nach Fertigstellung des Auftrags.
14	Endkorrektur	<ul style="list-style-type: none"> • Einarbeitung von Korrekturen und Problembehebung bis drei Monate nach Online-Gang (geplanter Online-Gang im März 2019) inklusive.

D. Inhaltliche Grundlagen und Vorgaben

Der AG nennt dem AN die Tourenverläufe. Der AG stellt Grundlagentexte für die einzelnen Touren zur Verfügung. Der AN überarbeitet die Texte in Rücksprache mit dem AG, um sie für die Audiowiedergabe zu optimieren. Der AN übersetzt die Texte nach Rücksprache mit dem Auftraggeber in die englische Sprache. Die Materialien und Texte des AGs werden in mehreren Arbeitspaketen per Mail übermittelt.

E. Allgemeines

Vom AG können keine Arbeitsplätze und keine Kommunikationsmittel oder ähnliches zur Verfügung gestellt werden.

F. Leistungszeitraum

Der Leistungszeitraum beginnt unmittelbar nach Zuschlagserteilung. Die AG geht von einer Zuschlagserteilung in KW 45 2018 und einem Leistungszeitraum von ca. 3 Monaten aus. Eine zeitliche Flexibilität während des Leistungsabrufes für die AG ist notwendig, da die Weitergabe der Texte an die Produktion (Medien, Tonaufnahmen etc.) im laufenden Verfahren erfolgt.